

HEKS-Regionalprogramm Ostschweiz

Tätigkeiten der Regionalstelle

HEKS fördert die Integration von sozial benachteiligten Menschen und unterstützt Flüchtlinge und MigrantInnen dabei, ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen. In der Rechtsberatung von Asylsuchenden unterstützt HEKS diese anwaltschaftlich beim Einfordern ihrer Rechte.

Die HEKS-Regionalstelle Ostschweiz leistet mit lebenspraktischen Projekten und Programmen einen wichtigen Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Ihr anwaltschaftlicher Einsatz fördert die Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von Kultur, Religion, Status und Geschlecht. Ein wichtiges Anliegen ist zudem die Förderung des Zusammenlebens von Einheimischen und Zugewanderten. Durch Integrationsangebote finden MigrantInnen den Zugang zur schweizerischen Gesellschaft und werden über ihre Rechte und Pflichten informiert. Praxisorientierte Sprach- und Fachkurse helfen ihnen, den Alltag in der Schweiz zu bewältigen. MigrantInnen über 55 Jahre werden über altersrelevante Themen informiert und erhalten die Möglichkeit, an Programmen zur Gesundheitsförderung teilzunehmen. Sozial benachteiligte Menschen bekommen Unterstützung und machen wichtige Schritte in ein selbstverantwortliches und eigenständiges Leben. Erwerbslosen Personen werden regelmässige Teilzeiteinsätze ohne Lohn in gemeinnützigen Organisationen vermittelt. Qualifizierte MigrantInnen aus Drittstaaten werden bei der Anerkennung ihrer Diplome und bei der beruflichen Integration unterstützt. Die Regionalstelle führt die Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende St. Gallen/Appenzell und die Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende Thurgau. Mit der Beratungsstelle gegen Rassismus und Diskriminierung gewährleistet die HEKS-Regionalstelle im Auftrag der Kantone St. Gallen und Appenzell ein Beratungsangebot für Personen, die Fragen zum Thema Diskriminierungsschutz haben. Die Programme und Projekte der HEKS-Regionalstelle Ostschweiz leisten Hilfe zur Selbsthilfe und verbessern die Lebensbedingungen der Betroffenen. Alle Aktivitäten der Regionalstelle folgen den Grundsätzen der geschlechtlichen Gleichstellung und Friedensverträglichkeit.



Projekte und Programme

HEKS Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende St. Gallen/Appenzell (seit 1986)

Angebot: Unkomplizierte, neutrale und kompetente Auskunft zu allen Fragen des Asylrechts; anwaltschaftliche Vertretung von Asylsuchenden; Übernahme von Mandaten als amtliche Rechtsbeistände vor dem Bundesverwaltungsgericht, Leistungsaufträge im Bereich Familienzusammenführung (Kanton AR) und rechtliche Unterstützung der Beratungsstelle für Asylsuchende Graubünden. Unterstützung von Berufsbeiständen bei asylrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit unbegleiteten minderjährigen Asylsuchenden, Weiterbildungen zu asyl- und ausländerrechtlichen Fragen.



Zielgruppe: Asylsuchende in den Kantonen SG/AR/AI und im Empfangs- und Verfahrenszentrum Altstätten, Fachstellen und Gemeinden.

Unterstützt durch: Reformierte Landeskirchen, Kirchengemeinden der Kantone SG/AR/AI, katholischer Konfessionsteil des Kantons St. Gallen und Bistum St. Gallen, Landeskirche des Kantons St. Gallen und private SpenderInnen.

Leitung: Tilla Jacomet, HEKS-Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende St. Gallen/Appenzell, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen, Tel. 071 222 22 79, rbs-ostschweiz@heks.ch

HEKS Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende Thurgau (seit 1991)

Angebot: Unkomplizierte, neutrale und kompetente Auskunft zu allen Fragen des Asylrechts; anwaltschaftliche Vertretung von Asylsuchenden; Stellung von Vertrauenspersonen für unbegleitete Minderjährige Asylsuchende, sowie rechtliche Verfahrensbegleitung im Auftrag des Kantons Thurgau; Weiterbildungen in asyl- und ausländerrechtlichen Fragen. Zielgruppe: Asylsuchende im Kanton Thurgau und im Empfangs- und Verfahrenszentrum Kreuzlingen, Fachstellen und Gemeinden.

Unterstützt durch: Evangelische und katholische Landeskirchen des Kantons Thurgau, Schweizerisches Rotes Kreuz Thurgau, diverse Kirchengemeinden und private SpenderInnen.

Leitung: Tilla Jacomet, Rechtsberatungsstelle für Asylsuchende Thurgau, Hauptstrasse 42, 8280 Kreuzlingen, Tel. 071 622 42 41, rbs-ostschweiz@heks.ch

HEKS in-fra (seit 2000)

Angebot: Sprach-Integrationskurse mit paralleler Kinderbetreuung an fünf Standorten im Kanton Thurgau, Sprachkurse «Deutsch am Arbeitsplatz» für Firmen, welche die Sprachkompetenzen ihrer ausländischen Mitarbeitenden gezielt fördern wollen.

Ziel: Die Kursteilnehmenden verfügen über erweiterte Deutschkenntnisse, die in Alltagssituationen nutzbar sind, sie verstehen die Zusammenhänge und Strukturen der Schweiz besser und kennen die Angebote in ihrer Wohngemeinde. Die Kinder werden in Spielgruppen in ihren sprachlichen und sozialen Kompetenzen gefördert und so auf den Kindergarten vorbereitet. In den Firmenkursen «Deutsch am Arbeitsplatz» setzen sich die Teilnehmenden mit der Alltagssprache sowie mit der fachspezifischen Sprache auseinander.

Zielgruppe: Migrantinnen und Migranten.

Leitung: Jolanda Bertozzi, HEKS in-fra, Weinfelderstrasse 11, 8580 Amriswil, Tel. 071 410 16 83, infra@heks.ch, <http://infra.heks.ch>

Staatskundebroschüre / Echo (seit 2005)

Angebot: Die 36-seitige Staatskundebroschüre «Echo» ermöglicht Fremdsprachigen, sich über die Schweiz und das Leben in unserem Land zu informieren. Für Lehrkräfte sind Arbeitsblätter und eine Anleitung im Internet abrufbar. Erhältlich in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch.

Ziel: MigrantInnen erhalten ein Grundverständnis über den Bundesstaat Schweiz.

Zielgruppe: MigrantInnen, Gemeinden, Fachstellen und Behörden im Integrationsbereich.



Verkauf: HEKS-Regionalstelle Ostschweiz, Weinfelderstrasse 11, 8580 Amriswil,
Tel. 071 410 16 84, info@echo-ch.ch, www.heks.ch/echo

HEKS Visite Ostschweiz (seit 2007)

Angebot: Vermittlung regelmässiger, unbezahlter Teilzeiteinsätze in gemeinnützigen Organisationen im Rahmen der Sozialhilfe. Die teilnehmenden werden im Einführungskurs auf ihre Einsätze vorbereitet und zum Vorstellungsgespräch begleitet.

Ziel: Durch die Teilzeiteinsätze erhalten die Teilnehmenden eine Wochenstruktur und neue soziale Kontakte.

Zielgruppe: SozialhilfebezüglerInnen aus den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden.

Leitung: Petra Abdelli, HEKS Visite Ostschweiz, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen,
Tel 071 222 94 68, visite-ostschweiz@heks.ch

HEKS Neue Gärten Ostschweiz (seit 2012)

Angebot: MigrantInnen verschiedener Nationalitäten bauen gemeinschaftlich auf einem von HEKS zur Verfügung gestellten Grundstück Gemüse, Obst, Kräuter und Blumen an. Die Bildungssequenzen vermitteln Wissen und dienen der sprachlichen und sozialen Integration.

Ziel: Das Projekt leistet einen Beitrag zur Integration der Teilnehmenden in die Schweizer Gesellschaft, baut auf deren Ressourcen auf und fördert diese.

Zielgruppe: MigrantInnen, die nicht über ein tragendes soziales Netz verfügen

Leitung: Petra Abdelli, HEKS Neue Gärten Ostschweiz, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 222 94 68, petra.abdelli@heks.ch

HEKS-Asyllexikon (seit 2013)

Angebot: Das Asyllexikon ist ein Nachschlagewerk für PraktikerInnen und Interessierte. Es erklärt die wichtigsten Begriffe des Asylwesens übersichtlich und in einfacher Sprache. Erhältlich in Deutsch, Italienisch und Französisch.

Ziel: Erklärung der wichtigsten Fachbegriffe im Asylwesen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen .

Zielgruppe: Das Asyllexikon richtet sich an alle, die sich beruflich oder privat mit dem Thema Asyl beschäftigen.

Verkauf: HEKS-Regionalstelle Ostschweiz, Weinfelderstrasse 11, 8580 Amriswil,
Tel. 071 410 16 84, heks_ostschweiz@heks.ch, www.heks.ch/asyllexikon

HEKS AltuM Alter und Migration Ostschweiz (seit 2014)

Angebot: MigrantInnen über 55 Jahre werden in Kulturvereinen, Gemeinden und Firmen über altersrelevante Themen informiert und erhalten die Möglichkeit, an Angeboten zur Gesundheitsförderung teilzunehmen. In einem Café findet ein monatlicher Treff zum gemütlichen Beisammensein statt.

Ziel: Kontakte unter älteren MigrantInnen fördern, sie bei Fragen rund um die Altersvorbereitung und Altersgestaltung unterstützen und gesundheitsfördernde Angebote lancieren

Kooperation mit: Pro Senectute St. Gallen und Integrationsfachstelle Rheintal

Zielgruppe: MigrantInnen (55+), Organisationen und Institutionen aus den Bereichen Alter und Migration



Leitung: Petra Abdelli, HEKS AltuM Alter und Migration Ostschweiz, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen, Tel. 071 222 94 68, altum-ostschweiz@heks.ch

HEKS Beratungsstelle gegen Rassismus und Diskriminierung (seit 2016)

Angebot: Die Beratungsstelle widmet ihre Arbeit dem Thema rassistische Diskriminierung. Das interdisziplinäre Team mit einer Juristin und einer Sozialberaterin informiert, berät und vermittelt in Konfliktsituationen. Die Stelle wird im Auftrag der Kantone St. Gallen und Appenzell Ausserrhoden geführt.

Ziel: Sicherstellung eines Beratungsangebotes zum Thema rassistische Diskriminierung

Zielgruppe: Personen und Institutionen, die von rassistischer Diskriminierung betroffen sind oder Fragen zum Thema Diskriminierungsschutz haben. Privatpersonen und Institutionen.

Leitung: Tilla Jacomet, HEKS Beratungsstelle gegen Rassismus und Diskriminierung, Tellstrasse 4, 9000 St.Gallen, Tel. 071 544 93 85, beratungsstelle-diskriminierung@heks.ch

HEKS MosaiQ Ostschweiz, Fachstelle für qualifizierte MigrantInnen aus Drittstaaten (seit 1.1.2017)

Angebot für qualifizierte MigrantInnen: Beratung und Begleitung von qualifizierten MigrantInnen aus Drittstaaten mit dem Ziel der beruflichen Integration in der Schweiz. Wir beraten und begleiten qualifizierte MigrantInnen in ihrer Laufbahnplanung, bei der Diplomanerkennung, auf der Suche nach einem Praktikum und während des Praktikums, bei der Immatrikulation an Fach- und Hochschulen sowie bei der Wahl einer geeigneten Weiterbildung, und wir leisten Unterstützung bei Finanzgesuchen. Zudem unterstützen wir Arbeitgeber administrativ.

Angebot für Regelstrukturen: Begleitung und Erstellung eines Laufbahnplans inklusive Abklärungen für uns zugewiesene, qualifizierte MigrantInnen aus Drittstaaten.

Ziel: Das Potenzial von MigrantInnen aus Drittstaaten wird in der Schweiz anerkannt, eingebracht und genutzt. Die Teilnehmenden üben eine Tätigkeit aus, die ihren Fähigkeiten und ihrer Ausbildung entspricht und/oder schärft ihr Berufsprofil.

Zielgruppe: MigrantInnen mit einem Hochschul- bzw. Fachhochschulabschluss, einer Berufsausbildung aus einem Drittstaat, oder langjähriger Berufserfahrung in einem Drittstaat.

Leitung: Jelena Milošević, HEKS MosaiQ Ostschweiz, Tellstrasse 4, 9000 St. Gallen, Tel. 071 410 08 10, mosaiq-ostschweiz@heks.ch

HEKS Regionalstelle Ostschweiz

Volumen

Regionalprogramm:

CHF 2 963 900.–

Partnerschaften:

Die Regionalstelle Ostschweiz arbeitet mit den reformierten Landeskirchen, den regionalen Behörden, Integrationsfachstellen, kantonalen und eidgenössischen Stellen, der Schweizerischen Flüchtlingshilfe sowie privaten Institutionen zusammen.

Regionalleitung:

Gabriela Alfanz

Kontakt:

HEKS-Regionalstelle Ostschweiz
Weinfelderstr. 11 Tellstrasse 4
8580 Amriswil 9000 St.Gallen
Tel.: +41 71 410 16 84
Fax: +41 71 410 16 85
E-Mail:
heks_ostschweiz@heks.ch
Spenden: PC 80-1115-1
www.heks.ch